**068 Römische Mühlen Kinheim**

**Kurztext**

Schon bei den Römern klapperten die Mühlen am rauschenden Bach. Gleich vier davon soll es unterhalb der römischen Villa bei Kinheim gegeben haben.

**Langtext**

Zwischen dem 2. und 4. Jahrhundert erstreckte sich ein römisches Landgut über die Grenzen der heutigen Moselorte Lösnich und Kinheim hinweg. 200 Meter unterhalb des Herrenhauses wurden im felsigen Bachtal weitere interessante Spuren gefunden: Rinnen und in den Felsen gehauene Stellen, die darauf schließen lassen, dass hier einst Mühlen standen. Die Forscher vermuten, dass das größte der Mühlräder einen Durchmesser von 6 Metern gehabt hat! Etwa 150 Meter weiter oben lag ein großes Wasserbecken. Mit dem gestauten Wasser konnten die Mühlräder auch bei Niedrigwasser angetrieben werden. Eine zweite Mühle soll sich im gleichen Komplex, zwei weitere Mühlen 80 Meter weiter unten befunden haben.

Tipp: Von der römischen Villa Kinheim sind noch Mauerreste zu sehen. Besichtigen Sie doch die Ausgrabungsstätte.

**Vergangenheit neu erleben**Machen Sie sich Ihr ganz eigenes Bild von der Vergangenheit: Mit der kostenlosen ARGO-App können Sie die Mühlen vor Ort über Augmented Reality in ihrer ursprünglichen Größe und in 360°-Darstellung betrachten. Zum Download der kostenlosen ARGO-App ([www.ar-route.de](http://www.ar-route.de)).

**Technische Daten:**Adresse: 54538 Kinheim
Website: [www.www.kinheim.de](http://www.www.kinheim.de)
Tel: +49 (0)6531 9733 -0 (Mosellandtouristik)
E-Mail: info@mosellandtouristik.de
Öffnungszeiten: frei zugänglich
Koordinaten: 49,961356°N, 7,068164°E

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |